




# Eine Orientierungshilfe für Familien

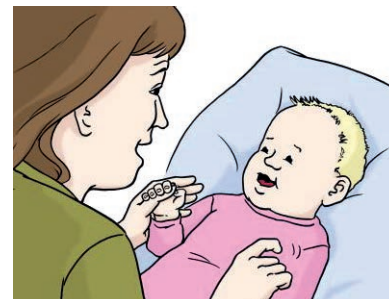
In leichter Sprache. 

## Was steht in diesem Heft?

---

Einleitung .....	4
Worum geht es in diesem Heft? .....	5
Was ist Kommunikation? .....	6
Wie kommunizieren wir? .....	7
Warum ist Sprache für Kinder wichtig? .....	8
Das lernt mein Kind bis es 6 Monate alt ist. ....	10
Das lernt mein Kind bis es 1 Jahr alt ist. ....	12
Das lernt mein Kind bis es 1 Jahr und 6 Monate alt ist. ....	14
Das lernt mein Kind bis es 2 Jahre alt ist. ....	16
Das lernt mein Kind bis es 3 Jahre alt ist. ....	18
Das lernt mein Kind bis es 4 Jahre alt ist. ....	20
Das lernt mein Kind bis es 5 Jahre alt ist. ....	22
Warum stellt mein Kind manchmal so viele Fragen? .....	24

Warum fasst mein Kind immer alles an? .....	26
Warum ist Bewegung wichtig für die Sprach-entwicklung?.....	28
Ist der Fern-seher wichtig für die Sprach-entwicklung? .....	30
Warum ist Spielen wichtig für die Sprach-entwicklung?.....	32
Welche Sprache soll ich mit meinem Kind zuhause sprechen.....	34
Warum ist die Kinder-tagesstätte gut für die Sprach-entwicklung?.....	36
Wer hilft mir? Wenn mein Kind Schwierigkeiten mit dem Sprechen hat.....	38
Wichtige Adressen und Telefon-numern .....	44
Aus diesen Büchern haben wir Informationen genommen .....	48
Impressum .....	49



# Einleitung

## Dieses Heft ist in Leichter Sprache

Alle sollen das Heft verstehen!

Deshalb ist das Heft in Leichter Sprache.

Sehr schwere Wörter werden **fett** geschrieben und erklärt.

Sehr lange Wörter werden getrennt.

Zum Beispiel:

Sprach·entwicklung



# Worum geht es in diesem Heft?

---

In diesem Heft geht es um die **Sprach-entwicklung** von Kindern.

Das heißt:

Wie lernt mein Kind sprechen?

Es geht auch um **Sprach-bildung**.

Das heißt:

Wie kann ich meinem Kind helfen?

Damit es gut sprechen lernt?

Es geht auch um die **Sprach-förderung**.

Das heißt:

Wie helfen Fach-leute meinem Kind?

Damit es gut sprechen lernt.

## Wir beantworten diese Fragen:

- Wie lernt mein Kind sprechen?
- Wie kann ich meinem Kind helfen?  
Damit es gut sprechen lernt.
- Wer hilft mir dabei?
- Wie helfen Fach-leute meinem Kind?  
Damit es gut sprechen lernt.

# Was ist Kommunikation?

---

Wir sprechen mit anderen Menschen.

Wir möchten:

Unsere Meinung zu etwas sagen.

Unsere Gedanken zu etwas erzählen.

Das nennt man auch:

---

## **Kommunikation**

### **Kommunikation heißt:**

Gedanken und Meinungen aus-tauschen.

Manchmal sagen wir nichts.

Sondern wir zeigen auf etwas.

Oder wir nicken.

Das ist auch Kommunikation.

# Wie kommunizieren wir?

---

1. Durch Sprechen.
2. Mit unserem Körper.  
Die Sprache nennen wir:  
**Körper-sprache**

Zum Beispiel:

---



- Mit unserem Gesicht.  
Das nennt man auch:  
**Mimik**



- Oder mit unseren Händen.  
Das nennt man auch:  
**Gestik**

**Körper-sprache** bedeutet:  
Mit dem Körper kommunizieren.

**Gestik** bedeutet:  
Mit den Händen kommunizieren.

**Mimik** bedeutet:  
Mit dem Gesicht kommunizieren.

# Warum ist Sprache für Kinder wichtig?

Nur wenn ein Kind sprechen kann:

- Können andere Menschen es verstehen.  
Es kann sagen,  
was es möchte.  
Und was es nicht möchte.
- Kann es gut Lernen.

Zum Beispiel:

Im Kinder-garten  
oder in der Schule.

- Kann es am **gemein-schaftlichen** Leben teilhaben.

Das bedeutet:

Es gehört dazu.

Es kann alles mit-machen.





# Wie kann ich meinem Kind helfen?



Wir erklären Ihnen,  
wie Ihr Kind sprechen lernt.  
Und wann Ihr Kind sprechen lernt.

Dabei ist wichtig:  
Jedes Kind ist anders.  
Jedes Kind lernt anders.

Ihr Kind lernt eine Sache etwas später oder früher?  
Machen Sie sich keine Sorgen.  
Das ist in Ordnung.



## Das kann mein Kind mit 6 Monaten.

- Das Kind kommuniziert durch **Körper-sprache**

Zum Beispiel:

Es lacht.

Es bewegt sich.

Es schaut Sie an.

- Das Kind macht Geräusche.

Zum Beispiel:

Schreien

Lallen

Gurren

- Das Kind reagiert auf Geräusche.  
Es bewegt seinen Kopf,  
wenn es ein Geräusch hört.

# Wie kann ich meinem Kind helfen?



- Sprechen Sie ruhig und freundlich.
- Sprechen Sie viel.  
Sagen Sie Ihrem Kind,  
was Sie gerade machen.  
Zum Beispiel beim Füttern und Baden.
- Ihr Baby kann nicht so weit sehen.  
Beugen Sie sich zu Ihrem Baby.
- Machen Sie die Geräusche vom Baby nach.

Zum Beispiel:

Lallen

Spielen, singen und lachen Sie.



## Das kann mein Kind mit einem Jahr.

- Das Kind reagiert auf seinen Namen.
- Das Kind versteht einfache Aufträge.

Zum Beispiel:

Hol deinen Becher.

- Das Kind lallt.  
Es macht manchmal mehrmals  
das gleiche Geräusch hinter-einander.

Zum Beispiel:

la-la-la

ba-ba

- Das Kind kann einfache Wörter sprechen:

Zum Beispiel:

Mama

Papa

Wau

# Wie kann ich meinem Kind helfen?



- Sprechen Sie deutlich.  
Betonen Sie Wörter.
- Wenn Sie mit Ihrem Kind sprechen:  
Drehen Sie sich in seine Richtung.
- Schauen Sie ihm in die Augen.  
Benutzen Sie **Mimik** und **Gestik**.

Zum Beispiel:

Sie sprechen über ein Spielzeug im Raum.  
Zeigen Sie auf das Spielzeug.

- Versuchen Sie zu verstehen:  
Was will mein Kind?  
Sagen Sie es laut.

Zum Beispiel:

Das Kind zeigt auf seinen Becher.  
Sie sagen:  
Möchtest du den Becher?



## Das kann mein Kind mit einem Jahr und 6 Monaten.

- Das Kind kann ungefähr 50 Wörter sagen.
- Das Kind lernt immer mehr Wörter.
- Das Kind versteht einfache Sätze.
- Das Kind benutzt viel Körper-Sprache.

Zum Beispiel:

Es zeigt auf etwas,  
das es haben möchte.

- Das Kind möchte oft wissen,  
wie Dinge heißen.

Zum Beispiel:

Is das?  
Das soll heißen:  
Was ist das?

## Wie kann ich meinem Kind helfen?



- Benennen Sie Dinge und Menschen in Ihrer Umgebung.  
So lernt Ihr Kind jeden Tag neue Wörter.
- Sehen Sie sich gemeinsam Bilderbücher an.  
Sprechen Sie über die Bilder.



## Das kann mein Kind mit 2 Jahren.

- Das Kind kann ungefähr 100 Wörter sagen.
- Das Kind kann Sätze bilden.  
Die Sätze haben 2 bis 3 Wörter.

Zum Beispiel:

Auto kaputt.

Papa heile machen.

Das heißt:

Das Auto ist kaputt.

Papa soll das Auto heile machen.

- Das Kind sagt seinen eigenen Namen.
- Das Kind versteht lange Sätze.

Zum Beispiel:

Der Teddy muss jetzt ins Bett gehen.



# Wie kann ich meinem Kind helfen?



- Wenn Ihr Kind Fehler macht:  
Schimpfen Sie nicht.  
Das Kind soll Spaß haben,  
wenn es sprechen lernt.
  - Üben Sie nicht mit Ihrem Kind.  
Fordern Sie Ihr Kind nicht zum Nachsprechen  
auf.  
Sagt Ihr Kind etwas falsch?  
Dann wiederholen Sie den Satz selbst richtig.
- Zum Beispiel:  
Das Kind sagt:  
Ich Nane aufgeesst.  
Sie antworten:  
Oh ja, du hast die Banane aufgeessen.
- Spielen Sie mit Ihrem Kind  
Singen Sie mit Ihrem Kind.
  - Lassen Sie Ihr Kind mithelfen.  
Zum Beispiel bei der Hausarbeit.  
Es lernt so neue Sachen.
  - Wenn Ihr Kind etwas richtig gemacht hat:  
Loben Sie es.
  - Lesen Sie Ihrem Kind jeden Tag vor  
Sie können ein Buch mehrmals vorlesen.
- Tipp:  
Besuchen Sie mit Ihrem Kind ein Bücherei.  
Lassen Sie Ihr Kind Bücher aussuchen.



## Das kann mein Kind mit 3 Jahren.

- Das Kind sagt ganze Sätze.

Zum Beispiel:

Teddy muss heia machen

- Das Kind kann immer mehr Wörter sprechen.
- Das Kind möchte viel wissen.  
Es fragt:  
Wie geht das?  
Warum ist das so?
- Das Kind versteht Geschichten.

# Wie kann ich meinem Kind helfen?



- Hören Sie Ihrem Kind zu.  
Sehen Sie Ihr Kind dabei an.
- Wenn Sie keine Zeit haben:  
Erklären Sie das Ihrem Kind.
- Wenn Sie Ihr Kind nicht verstehen:  
Fragen Sie nach.

- Lassen Sie Ihr Kind aussprechen.
- Stellen Sie Ihrem Kind Fragen.

## Zum Beispiel:

- Was hast du heute im Kindergarten gemacht?
- Erzählen Sie selbst viel.
- Das Kind soll sich von seinem Schnuller trennen.  
Helfen Sie ihm dabei.



## Das kann mein Kind mit 4 Jahren.

- Das Kind sagt ganze Sätze.  
Es spricht fast wie ein Erwachsener.

Zum Beispiel:

Der Teddy muss ins Bett, weil er müde ist

- Das Kind kann kurze Geschichten erzählen.
- Das Kind erzählt über die Vergangenheit und über die Zukunft.
- Fremde Menschen können das Kind gut verstehen.
- Das Kind macht noch Fehler.  
Es sagt zum Beispiel:  
Ich fallte den Berg runter.  
Richtig ist:  
Ich fiel den Berg runter.

# Wie kann ich meinem Kind helfen?



- Lassen Sie Ihr Kind mit anderen Kindern spielen:
  - Gehen Sie auf den Spielplatz.
  - Machen Sie Verabredungen mit anderen Eltern.
  - Gehen Sie zu einer Sportgruppe.
- Lesen Sie Ihrem Kind weiterhin jeden Tag etwas vor.
- Kennt Ihr Kind ein Bilderbuch schon sehr gut?  
Dann lassen Sie das Kind die Geschichte erzählen.  
Sie können sich dabei abwechseln.



## Das kann mein Kind mit 5 Jahren.

- Das Kind kann Farben richtig benennen.
- Das Kind kann Geschichten erzählen.
- Das Kind spricht viele Sätze ohne Fehler.
- Das Kind kennt Gegen-sätze.

Zum Beispiel:

groß und klein

dick und dünn

- Das Kind kann sagen, wo etwas ist.

Zum Beispiel:

Die Katze ist unter dem Bett.

- Das Kind findet Reim-Wörter.

Zum Beispiel:

Tatze und Katze

## Wie kann ich meinem Kind helfen?



- Lassen Sie Ihr Kind weiterhin mit anderen Kindern spielen.
- Lesen Sie auch weiterhin viele Bücher vor.
- Sprechen Sie viel mit Ihrem Kind.
- Hören Sie Ihrem Kind aufmerksam zu.

# Warum stellt mein Kind manchmal so viele Fragen?

---

Kinder stellen viele Fragen.

Das ist gut.

So lernen Sie viele Dinge.

Ab einem Jahr fragen Kinder oft:

Wie heißt das?

Mit zwei bis drei Jahren fragen Kinder oft:

Warum ist das so?





# Wie kann ich meinem Kind helfen?



- Zeigen Sie Ihrem Kind:  
Es ist gut Fragen zu stellen.
- Nehmen Sie Ihr Kind ernst.  
Lachen Sie nicht über seine Fragen.
- Wenn Sie etwas nicht wissen:  
Fragen Sie gemeinsam eine andere Person.  
Oder gucken Sie im Internet nach.

## Warum fasst mein Kind immer alles an?

---

Wir haben 5 Sinne.

Die Sinne sind:

Hören, Schmecken, Riechen, Sehen und Tasten.

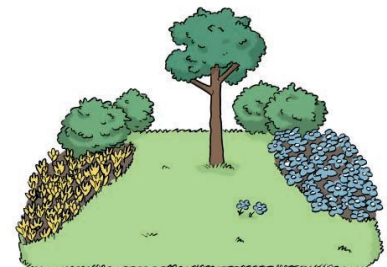
Ihr Kind soll alle seine Sinne benutzen.

So sammelt es Erfahrungen.

Ihr Kind soll lernen:

- So hört sich etwas an.
- So schmeckt etwas.
- So riecht etwas.
- So sieht etwas aus.
- So fühlt sich etwas an.

Je mehr Erfahrungen Ihr Kind sammelt,  
desto besser kann es sich neue Wörter merken.



## Wie kann ich meinem Kind helfen?



Spielen Sie mit Ihrem Kind draußen.  
Lassen Sie Ihr Kind viele Erfahrungen sammeln.  
Auch wenn es dabei dreckig wird.

Suchen Sie zusammen warme Dinge  
und kalte Dinge.  
suchen Sie harte Dinge  
und weiche Dinge.

Machen Sie viel mit den Händen.

Zum Beispiel:

kneten, backen und basteln.

# Warum ist Bewegung wichtig für die Sprachentwicklung?

Ihr Kind erkundet seine Umwelt.

Dabei bewegt es sich.

Es fasst viele Dinge an.

Es sieht viele Dinge.

Ihr Kind lernt:

So fühlt sich etwas an.

So sieht etwas aus.

Ihr Kind rollt sich herum.

Ihr Kind klettert auf etwas hinauf.

Ihr Kind lernt:

So benutze ich meinen Körper.

Wenn es spricht muss es seinen Körper auch benutzen.

Es benutzt viele Muskeln, wenn es seinen Mund bewegt.

Bewegung ist deshalb gut für die Sprachentwicklung.



# Wie kann ich meinem Kind helfen?



- Sie können Bewegungs-spiele spielen.  
Bewegungs-spiele sind Spiele.  
Das Kind muss sich dabei bewegen.

Zum Beispiel:

Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann  
Mein rechter, rechter Platz ist frei

- Gehen Sie spazieren.  
Stellen Sie Ihrem Kind dabei Aufgaben.

Zum Beispiel:

Kannst du auf dieser Mauer laufen?

- Ihr Kind geht nicht gerne spazieren?  
Überlegen Sie sich einen spannenden  
Spaziergang.

Zum Beispiel:

Ihr Kind mag Autos?  
Sie können draußen nach  
einem Sport-wagen suchen.

- Gehen Sie auf einen Spielplatz.  
Oder in einen Park.  
Ihr Kind kann dort toben.
- Ist das Wetter schlecht?  
Ihr Kind kann sich drinnen bewegen.

Zum Beispiel:

Auf einer alten Matratze hüpfen.  
Eine Höhle mit Decken und Kissen bauen.

## Ist der Fernseh·er wichtig für die Sprach·entwicklung?

---

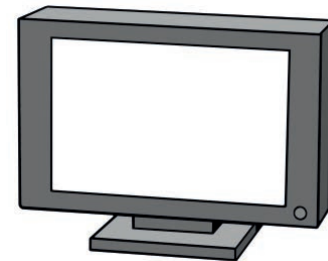
Kinder dürfen nicht zu viel Computer spielen  
und nicht zu viel fern·sehen.

Sie können zu dick werden  
oder Probleme beim Lesen bekommen.  
Sie können auch Probleme bei der Sprach·entwicklung bekommen.  
Oder sie können sich nicht mehr gut konzentrieren.

Fern·sehen hilft nicht Sprache zu lernen.  
Computer spielen hilft nicht Sprache zu lernen.

Kinder lernen sprechen,  
wenn sie mit anderen Menschen reden.

Sie bekommen eine Reaktion.  
Das hilft ihnen.



## Regeln

1. -----
2. -----
3. -----

# Welche Regeln gibt es?

Das Gesundheits-amt hat einige Regeln gemacht.

Die Regeln helfen Ihnen.

Damit Ihr Kind nicht zu viel fern-sieht oder zu viel Computer spielt.

### 1. Im Kinder-zimmer soll es diese Sachen nicht geben:

- Fernseher
- Computer
- Play-station oder X-Box

### 2. Ihre Kinder sollen nur kurz fern-sehen oder Computer spielen.

Ihre Kinder sind jünger als 2 Jahre?

Ihre Kinder sollen nicht fern-sehen und nicht Computer spielen.

Ihre Kinder gehen in die Vor-schule oder in den Kinder-garten?

Ihre Kinder können 30 Minuten fern-sehen oder Computer spielen.

Es ist gut, wenn Sie dabei sind.

Ihre Kinder gehen in die Grund-schule?

Ihre Kinder können 1 Stunde am Tag fern-sehen oder Computer spielen.

Es ist gut, wenn Sie dabei sind.

### 3. Ihre Kinder dürfen ihre Mahl-zeiten nicht vor dem Fern-seher essen.

Mahl-zeiten sind:

Früh-stück, Mittag-essen und Abend-essen.

### 4. Sie müssen ein gutes Vorbild sein.

Sie dürfen selbst nicht zu viel fern-sehen oder Computer spielen.

Der Fern-seher darf nicht immer an sein.

### 5. Machen sie andere Sachen mit Ihren Kindern.

Zum Beispiel:

- Machen Sie Sport in einem Sport-verein.
- Lesen Sie ein Buch vor.

# Warum ist Spielen wichtig für die Sprachentwicklung?

---

Kinder sprechen viel miteinander.

Sie sind dabei oft laut.

Beim Spielen üben Kinder gut zu sprechen.

Sie üben neue Sätze und Wörter.

Damit andere Kinder sie gut verstehen.

Sie üben auch andere Kinder gut zu verstehen.

Das Spielen macht Kindern viel Spaß.

Sie lernen deshalb besonders gut  
und sie lernen besonders schnell.





## Wie kann ich meinem Kind helfen?



Kinder sollen auch Langeweile haben.

Sie sollen selber überlegen:

Was möchte ich machen?

Welches Spiel möchte ich spielen?

Lassen Sie Ihre Kinder laut sein.

Wenn das möglich ist.

## Welche Sprache soll ich mit meinem Kind zuhause sprechen

---

Manche Kinder lernen mehr als eine Sprache.

Weil sie aus einem anderen Land kommen.

Oder weil Ihre Eltern aus einem anderen Land kommen.

Eine zweite Sprache ist sehr gut für Kinder.

Sie können Ihrem Kind helfen zwei Sprachen gut zu sprechen.



# Wie kann ich meinem Kind helfen?



## **Ich spreche nicht so gut deutsch.**

Kinder brauchen gute Sprach-vorbilder.

Sprach-vorbilder sind Eltern oder Erzieher in der Kita.

**Kita** ist die Abkürzung von:

Kinder-tagesstätte

Sprachvorbilder sprechen eine Sprache sehr gut.

Welche Sprache sprechen Sie am besten?

Sprechen Sie mit Ihrem Kind in dieser Sprache.

1. Ihr Kind soll früh anfangen eine zweite Sprache zu lernen.  
Lassen Sie Ihr Kind in eine Kita gehen.  
Dort kann es Deutsch lernen.
2. Legen Sie eine Familien-sprache fest.  
Wenn alle zusammen sind:  
Sprechen Sie in dieser Sprache.

## **Ich spreche gut deutsch.**

Sie können feste Regeln für das Sprechen vereinbaren.

Zum Beispiel:

Alle sprechen zuhause Englisch.

Wenn Sie bei Freunden sind, sprechen alle deutsch.

# Warum ist die Kinder·tagesstätte gut für die Sprach·entwicklung?

Für die Kitas in Salzgitter ist  
Sprach·bildung und Sprach·förderung sehr wichtig.

## **Sprach·bildung in den Kitas:**

In den Kitas können Kinder Erfahrungen sammeln.  
Die Fach·kräfte in den Kitas zeigen den Kindern:  
Sprechen lernen macht Spaß!

## **Sprach·förderung in den Kitas:**

Die Erzieherinnen und Erzieher in Salzgitter haben alle eine Fort·bildung gemacht.  
Sie sind Fach·kräfte im Bereich Sprach·förderung.

Die Fach·kräfte in den Kitas beobachten jedes Kind.

Sie überlegen:

Was kann das Kind schon?

Was muss das Kind noch lernen?

Jedes Kind bekommt Hilfe.

Damit es gut sprechen lernen kann.



### **Die Kitas beraten Eltern:**

Haben Sie Fragen zur Sprach·bildung  
oder zur Sprach·förderung?

Das Fach·personal in den Kitas berät Sie.  
Sie können einen Termin dazu vereinbaren.

### **Der Übergang vom Kinder·garten in die Schule:**

Kinder·gärten und Grund·schulen arbeiten in Salzgitter zusammen.  
Der Übergang vom Kinder·garten in die Grund·schule soll gut klappen.  
Es gibt dafür 2 Fach·kräfte.

Manche Kinder sprechen nicht gut deutsch.  
Sie möchten aber in die Grund·schule gehen.  
Es gibt ein Programm für diese Kinder.

Das Programm heißt:

Fit in Deutsch

Die Kinder lernen gut deutsch zu sprechen.  
Dann ist es leichter zur Grund·schule zu gehen.

## Wer hilft mir?

### Wenn mein Kind Schwierigkeiten mit dem Sprechen hat

Auf der nächsten Seite sehen Sie eine Abbildung.

Die Abbildung zeigt, wo Sie Hilfe bekommen können.

#### **So verstehen Sie die Abbildung:**

Die Kästchen haben verschiedene Farben.

Zum Beispiel:

Das Kästchen mit dem Wort Sprach-therapeut ist grün.

Jedes Kästchen wird erklärt.

Auf den Seiten hinter der Abbildung.




Sie bekommen auch Adressen und Telefon-nummern.

Damit Sie sofort Hilfe bekommen.

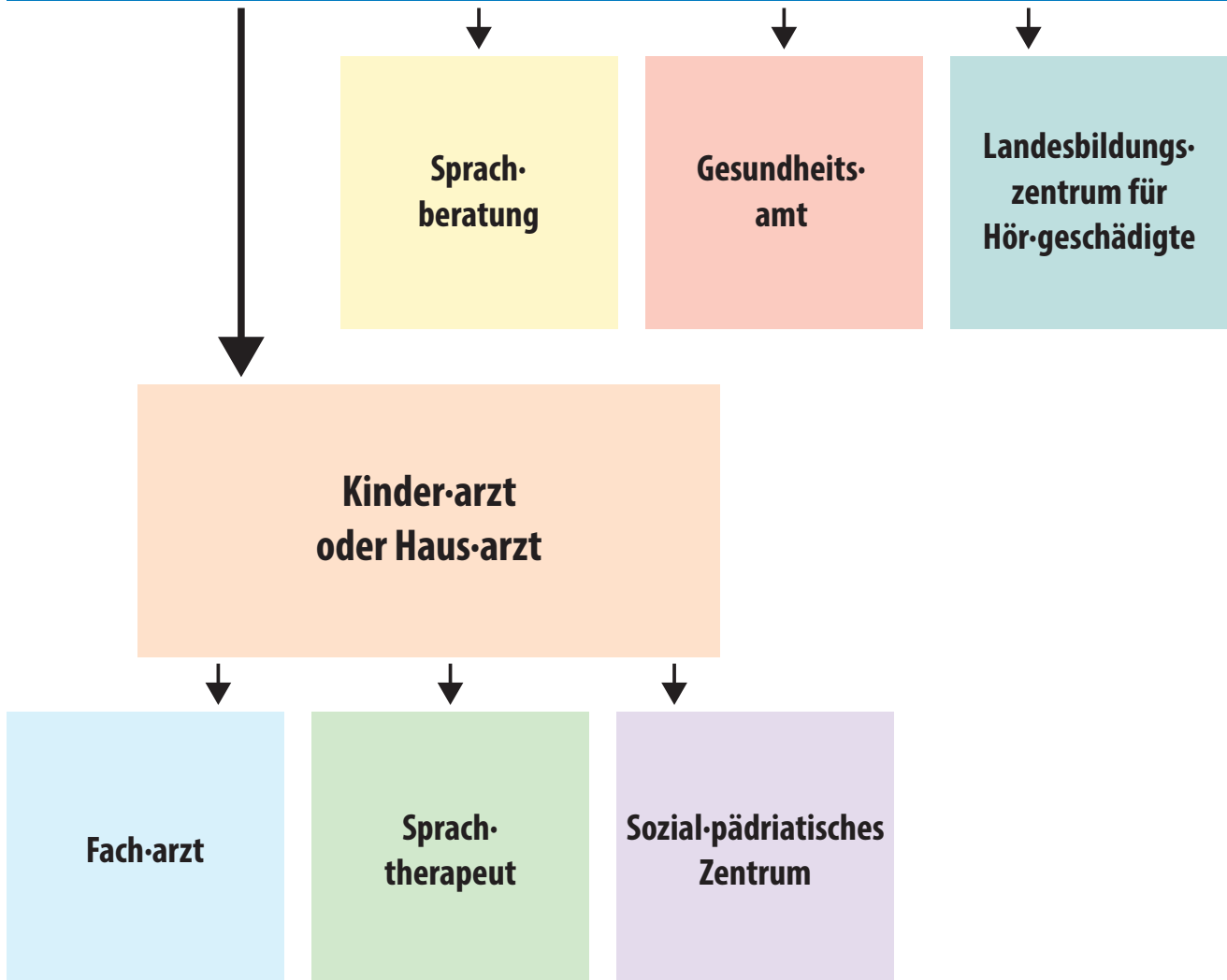
Die grüne Farbe zeigt Ihnen:

Hier steht etwas über Sprach-therapeuten.

#### **So verstehen Sie die Adressen:**

-  Adresse (Straße, PLZ und Ort)
-  Telefon-nummer
-  Internet-seite

# An wen kann ich mich wenden?



## **Kinder-arzt oder Haus-arzt**

Hat Ihr Kind Probleme beim Sprechen?

Gehen Sie zum Haus-arzt oder Kinder-arzt.

Der Arzt kann Ihr Kind untersuchen.

Dann kann er Ihnen weiter-helfen.

Er sagt Ihnen dann was Sie tun können.

Sie sollten immer zuerst zum Haus-arzt oder Kinder-arzt gehen.

## **Fach-arzt**

Ihr Kinder-arzt kann Sie zu einem Fach-arzt schicken.

Der Fach-arzt hat eine spezielle Ausbildung.

Er erkennt deshalb ganz genau:

Deshalb hat Ihr Kind Schwierigkeiten.

Beispiele für Fach-ärzte sind:

### **Hals-Nasen-Ohren-Ärzte**

Sie prüfen,  
ob Ihr Kind gut hören kann.

Die Abkürzung für Hals-Nasen-Ohren-Arzt ist:

HNO-Arzt



## Zahn-ärzte und Kiefer-orthopäden

Sie prüfen, Zähne und Kiefer.  
Vielleicht hat Ihr Kind Probleme mit seinem Kiefer.  
Und kann deshalb nicht gut sprechen.

## Kinder-psychiater

Sie prüfen, ob Ihr Kind sich gut entwickelt.


## Gesundheitsamt

Hat Ihr Kind sehr große Probleme beim Sprechen?


Sie können sich beim Gesundheits-amt melden.  
Sie müssen dazu einen Termin machen

Die Beratung ist kostenlos.  
Sie brauchen kein Rezept vom Arzt.

Die Adresse ist:

 Stadt Salzgitter Gesundheitsamt  
Fachgebiet Kinder-, und Jugend- und Zahngesundheit  
Paracelsusstraße 1-9  
38259 Salzgitter-Bad

Die Telefonnummer ist:

 0 53 41 - 839 24 17

## Sprach-beratung

In Salzgitter gibt es eine Sprach-beratung.

Die Sprach-beratung wird vom Sprach-heil-kindergarten Wirbelwind angeboten.  
Die Beratung ist kostenlos.

Es gibt einen festen Termin.

Der Termin ist:

Jeden ersten Montag im Monat.

Von 14 Uhr bis 16 Uhr.

Passt Ihnen dieser Termin nicht?

Sie können einen anderen Termin vereinbaren.

Sie können eine E-Mail schreiben  
oder anrufen.

Die E-Mail-Adresse ist:

✉ [shg-salzgitter@paritaetischer-bs.de](mailto:shg-salzgitter@paritaetischer-bs.de)

Die Telefon-nummer ist:

☎ 0 53 41 - 84 89 63

Die Adresse ist:

📍 Paritätische Sprachheilkindergarten Wirbelwind – Sprachberatung  
Erich-Ollenhauer-Straße 185  
38228 Salzgitter

## Sprach-therapeut

Ein Sprach-therapeut beschäftigt sich mit Störungen in der Sprache und beim Sprechen.

Ihr Hausarzt sagt Ihnen,  
ob sie zu einem Sprach-therapeuten gehen müssen.

Sie brauchen dafür ein Rezept.

## Sozial-pädiatrisches Zentrum

Ihr Kind kann in einem Sozial-pädiatrischen-Zentrum untersucht werden.  
Ihr Kind wird von verschiedenen Fach-kräften untersucht.

Nach der Untersuchung werden die Eltern beraten.

Eine Untersuchung braucht viel Zeit.  
Sie müssen sich deshalb früh anmelden.

## Landes-bildungs-zentrum für Hör-geschädigte


Kann Ihr Kind nicht gut hören?

Machen Sie einen Termin im Landes-bildungs-zentrum für Hör-geschädigte


Dort wird das Gehör Ihres Kindes geprüft.

Die Prüfung ist kostenlos.  
Sie brauchen kein Rezept vom Arzt.

Die Adresse ist:


 Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte  
Pädagogisch Audiologisches Beratungszentrum  
Charlottenhöhe 44  
38124 Braunschweig

Die Telefon-nummer ist:

 05 31 - 26 46 80







Ihr Kind kann nicht gut hören?  
Und Sie suchen einen Kinder-garten?  
Es gibt einen Kinder-garten im Landes-bildungs-zentrum für Hör-geschädigte.

Die Telefon-nummer ist:







 05 31 - 264 68 23

# Wichtige Adressen und Telefon·numern

## Bibliotheken

Stadt-bibliothek Salzgitter-Bad	 Marktplatz 11, 38259 Salzgitter-Bad  0 53 41 - 839 20 81
Stadt-bibliothek Salzgitter-Lebenstedt	 Joachim-Campe-Straße 4, 38226 Salzgitter-Lebenstedt  0 53 41 - 839 34 34
Stadt- und Schulbibliothek Fredenberg	 Hans-Böckler-Ring 18-20, 38228 Salzgitter-Lebenstedt  0 53 41 - 839 38 81



## HNO-Ärzte mit Zusatz-ausbildung für Sprach·störungen, Sprech·störungen, Stimm·störungen und Hör·störungen bei Kindern

HNO-Gemeinschaftspraxis Dr. med. Reza Touhidi Herr Michael Raap	 Bohlweg 28, 38259 Salzgitter-Bad  0 53 41 - 189 12 00  <a href="http://www.hno-salzgitter.de">www.hno-salzgitter.de</a>
Dr. med. Petra Blaukat	 Eiermarkt 1, 38100 Braunschweig-Zentrum  05 31 - 40 01 04  <a href="http://www.praxis-pp-braunschweig.de">www.praxis-pp-braunschweig.de</a>

## HNO-Ärzte

<b>Dr. Gerd Hadrich</b> HNO Arzt mit Weiterbildung für Stimm-störungen und Sprachstörungen	 Marktplatz 11, 38259 Salzgitter-Bad  0 53 41 - 8 00 30  <a href="http://www.dr-hadrich.de">www.dr-hadrich.de</a>
<b>Herr Jörg Lippert</b>	 Mammutring 5, 38226 Salzgitter-Lebenstedt  0 53 41 - 839 34 34  <a href="http://www.hno-praxis-lippert.de">www.hno-praxis-lippert.de</a>
<b>Dr. med. Hussein Wasfi</b>	 Chemnitzer Straße 6, 38226 Salzgitter-Lebenstedt  0 53 41 - 4 71 44
<b>Dr. Claudia Steinmann</b> Facharztzentrum am Klinikum	 Kattowitzer Straße 191 b, 38226 Salzgitter-Lebenstedt  0 53 41 - 188 87 14  <a href="http://www.hno-praxis-salzgitter.de">www.hno-praxis-salzgitter.de</a>

## Sozial-pädiatrische Zentren

<b>Sozialpädiatrisches Zentrum des Städtischen Klinikums Braunschweig</b>	 Holwedestraße 16, 38118 Braunschweig  05 31 - 59 51 23  <a href="http://www.klinikum-braunschweig.de/217.0.htm">www.klinikum-braunschweig.de/217.0.htm</a>
<b>Sozialpädiatrisches Zentrum Celle</b>	 Bullenberg 10, 29221 Celle  0 51 41 - 72 18 51  <a href="https://goo.gl/cQY4Xn">https://goo.gl/cQY4Xn</a>
<b>Sozialpädiatrisches Zentrum Göttingen</b>	 Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen  05 51 - 391 32 41  <a href="http://www.kinderklinik.uni-goettingen.de">www.kinderklinik.uni-goettingen.de</a>
<b>Sozialpädiatrisches Zentrum Wolfsburg</b>	 Sauerbruchstraße 5a, 38440 Wolfsburg  0 53 61 - 80 13 89  <a href="https://goo.gl/XLyLWN">https://goo.gl/XLyLWN</a>

## Logopädie-praxen

<b>Praxis Baer</b>	 Bahnhofsplatz 8, 38259 Salzgitter-Bad  0 53 41 - 398 89 46  <a href="http://www.praxis-baer.de">www.praxis-baer.de</a>
<b>Paritätische Praxis für Logopädie</b>	 Schützenplatz 30, 38259 Salzgitter-Bad  0 53 41 - 81 17 20  <a href="https://goo.gl/HtKvDb">https://goo.gl/HtKvDb</a>
<b>Logopädie am Seeviertel</b>	 Neißstraße 16, 38226 Salzgitter-Lebenstedt  0 53 41 - 902 44 99  <a href="http://www.logopaedie-salzgitter.de">www.logopaedie-salzgitter.de</a>
<b>Logopädie Hach &amp; Team</b>	 Am Haudorn 1 c, 38226 Salzgitter-Lebenstedt  0 53 41 - 83 69 00  <a href="http://www.logopaedie-hach.de">www.logopaedie-hach.de</a>
<b>Logopädie Weißnig</b>	 Berliner Straße 16, 38226 Salzgitter-Lebenstedt Goethestraße 15, 38226 Salzgitter-Lebenstedt  0 53 41 - 188 91 63  <a href="http://www.logopaedie-sz.de">www.logopaedie-sz.de</a>
<b>Logopädische Praxis Sonja Kistner</b>	 Dammstraße 28 A, 38229 Salzgitter-Salder  05341 - 186 90 99  <a href="http://www.logopaedie-kistner-salzgitter.de">www.logopaedie-kistner-salzgitter.de</a>
<b>Sprachtherapie Birgit Winter</b>	 Panscheberg 23, 38239 Salzgitter-Thiede  0 53 41 - 189 82 22  <a href="http://www.sprachtherapie-winter.de">www.sprachtherapie-winter.de</a>

# Aus diesen Büchern haben wir Informationen genommen

---

- Adler, Y., Stadt Leipzig (Hrsg.) (2013):  
Erstsprache und Zweitsprache. Wie helfe ich meinem Kind gut Deutsch zu lernen?  
[Broschüre]. Leipzig: Stadt Leipzig
- American Academy of Pediatrics (2011):  
Media use by children younger than 2 years  
[Artikel]. In: Pediatrics, 128 (5). Doi: 10.1542/peds.2011-1753
- Beigel, D., Grönemeyer, Prof. Dr. D. (2014):  
Von Anfang an im Gleichgewicht.  
2. Auflage. Dortmund: Borgmann Media GmbH & Co. KG
- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hrsg.) (2011):  
Geflimmer im Zimmer [Broschüre].  
8. Auflage. Rostock: Publikationsversand der Bundesregierung
- Dbl (2008):  
Wie spricht mein Kind? [Broschüre].  
9. Aufl. Frechen: Deutscher Bundesverband für Logopädie e.V.
- Jugendamt der Landeshauptstadt Stuttgart (Hrsg.) (2010).  
Sprache, das Tor zur Welt [Broschüre].  
2. Aufl. Stuttgart: Landeshauptstadt Stuttgart
- Jugendamt der Landeshauptstadt Stuttgart (Hrsg.) (2012):  
Sprache kompetent fördern. Leitsätze zur Sprachbildung- und Erziehung  
[Broschüre]. Stuttgart: Landeshauptstadt Stuttgart
- Kannengieser, S (2015): Sprachentwicklungsstörungen. Grundlagen, Diagnostik und Therapie.  
3. Auflage. München: Urban & Fischer / Elversier GmbH
- Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte Braunschweig (Hrsg.) (o.J.):  
Kann mein Kind gut hören?  
[Broschüre]. Braunschweig: Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte
- Landkreis Gifhorn (Hrsg.) (2015):  
Sprache ist der Schlüssel zur Welt  
[Broschüre]. 1. Aufl. Gifhorn: Landkreis Gifhorn
- Niedersächsisches Kultusministerium (Hrsg.) (2012):  
Sprachförderung als Teil der Sprachbildung im Jahr vor der Einschulung durch Grundschullehrkräfte.  
Hannover: Niedersächsisches Kultusministerium
- Rothweiler, M., Ruberg, T. (2011):  
Der Erwerb des Deutschen bei Kindern mit nichtdeutscher Erstsprache. Sprachliche und außersprachliche Einflussfaktoren.  
München: Deutsches Jugendinstitut e.V.
- Schmidt, M. (2014):  
Sprachtherapie mit mehrsprachigen Kindern.  
1. Aufl. München: Ernst Reinhardt Verlag
- Zimmer, R. (2013):  
Handbuch Sprachförderung durch Bewegung.  
6. Aufl. Freiburg im Breisgau: Herder
- Zimmer, R. (2008):  
Sprachförderung braucht Bewegung. Was Springen, Tanzen und Klettern mit Sprachentwicklung zu tun haben  
[Artikel]. In: Kindergarten heute, 38 (3), S. 8-12



# Impressum

---

## Herausgeber:

Stadt Salzgitter  
- Fachdienst Kinder, Jugend und Familie -  
Joachim-Campe-Straße 9-11  
38226 Salzgitter  
Telefon 05341 - 8394517  
Telefax 05341 - 8394951  
E-Mail kinder-jugend-familie@stadt.salzgitter.de  
Website www.salzgitter.de

Diese Broschüre ist im Rahmen des regionalen Konzeptes zur systematischen Integration zur Sprachbildung und Sprachförderung und in Kooperation mit *Der Paritätische Braunschweig* entstanden.

## Redaktion und Layout:

Rebecka Franke  
Logopädin im Paritätischen Sprachheilkindergarten  
Wirbelwind in Salzgitter  
  
Sabine Kettner  
ehemals Leitung im Paritätischen Sprachheilkindergarten  
Wirbelwind in Salzgitter  
  
Susanne Standke  
Sprachbeauftragte Stadt Salzgitter  
  
Marion Rotter-Becker  
Kita-Fachberatung, Fachdienst Kinder, Jugend und Familie, Stadt Salzgitter

## Auflage:

Sprache und Sprechen leben in Salzgitter (in leichter Sprache)  
1. Auflage

## Stand:

September 2017





Bei der Datenerhebung wurde versucht, alle relevanten Institutionen in der Stadt Salzgitter einzubeziehen und anzusprechen. Die Broschüre erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der aufgeführten Informationen. Die genannten Anschriften und auch die rechtlichen und staatlichen Leistungen und ihre Anspruchsgrundlage können sich ändern.



Übersetzt und Geprüft vom Braunschweiger Büro für Leichte Sprache  
© Lebenshilfe Braunschweig

Bilder:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.,  
Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013

